

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

↓ Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Verwaltungsausschuss der Gemeinde Spiekeroog	29.03.2022	
Rat der Gemeinde Spiekeroog	07.04.2022	

Betreff:**Klimaschutzkonzept / Emissionsfreie Insel****Sachverhalt:**

Die Gemeinde Spiekeroog, die Nordseebad Spiekeroog GmbH und Hermann Lietz-Schule Spiekeroog gGmbH beabsichtigen, durch ein kooperatives Vorhaben die Energieversorgung Spiekeroogs auf regenerativer Basis voranzubringen.

Ziel des Vorhabens ist neben der regenerativen Versorgung auch die Versorgungssicherheit und durch eine möglichst weitgehende Selbstversorgung eine kontrollierbare Kostenentwicklung, losgelöst vom Marktgeschehen. Kurzum: Ziel soll es sein, die Insel regenerativ mit Energie zu versorgen, und das so autark wie möglich.

Es soll ein kompetenter und starker Partner gesucht werden für die Phasen:

1. Konzeptentwicklung
2. Lobbyarbeit / Interessensvertretung
3. Förderantragskulisse
4. Umsetzung

Projekt-Teilbereiche (keine abschließende Auflistung):

- a) Errichtung und Ertüchtigung von Energieerzeugungsanlagen (Windkraft/Solar/Erdwärme)
- b) Energiespeicherung/intelligente Vernetzung
- c) Energieverteilung (z.B. Nahwärmenetz / zentrale Wärmeerzeugung)
- d) Energieeinsparung Strom/Wärme / Anpassung auf Projektteilbereiche a-c
- e) Verkehr (Fähren, E-Mobilität)
- f) Finanzierungskonzepte
- g) Implementierung Bürgerberatungssysteme und Bürgerbeteiligungskonzepte
- h) Implementierung dauerhaftes Energiemanagement
- i) Versorgungssicherheit auch im Krisenfall

Der Kooperationspartner sollte sowohl interdisziplinär aufgestellt und auf dem aktuellen Stand der Technik und Wissenschaft sein, als auch Umsetzungserfahrung haben und für eine kurz- und langfristige Zusammenarbeit zur Verfügung stehen.

Bereits in der konzeptionellen Phase sollen schnell identifizierbare Teilprojekte umgesetzt werden.

Zur Vorkonzeptentwicklung empfehlen die Partner, die Beauftragung und Umsetzung eines kompakten Klimaschutzkonzeptes (ca. 21 Beratertage) und die damit einhergehende Ziel- und Strategieentwicklung. Die Öffentlichkeit ist zu beteiligen. Ein Förderantrag ist zu stellen. Es besteht voraussichtlich die Möglichkeit einer 90%-igen Förderung. Der Eigenanteil wird unter den drei Kooperationspartnern zu dritteln. Im Zuge der Vorkonzeption ist auch eine insulare „Arbeitsfähigkeit“ (Verantwortlichkeiten, finanzielle und personelle Ressourcen) zu entwickeln und in den jeweiligen Gremien zu beraten und zu entscheiden.

gez. Ansgar Ohmes, Florian Fock, Patrick Kösters

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit der Nordseebad Spiekeroog GmbH und der Hermann Lietz-Schule Spiekeroog gGmbH ein kompaktes Klimaschutzkonzept, als erste Stufe zu Erreichung der in dieser Beschlussvorlage definierten Ziele, zu erarbeiten. Die Mitglieder des Umweltausschusses sind in die Erarbeitung einzubeziehen.

Spiekeroog, den 22.03.2022	Abstimmungsergebnis:			
	Fachausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
	VA	Ja:	Nein:	Enth.:
(Kösters, Patrick)	RAT	Ja:	Nein:	Enth.:

Anlagenverzeichnis: